



Pressemitteilung

Hannover, den 10. Juni 2021

## „Solidarität oder Selbstsorge? Gesund werden im gesellschaftlichen Wandel“

Hanns-Lilje-Forum mit Staatssekretär Heiger Scholz, Dr. Julia Inthorn und Dr. med. Martina Wenker am 17. Juni 2021 um 18.00 Uhr als Videokonferenz

Unter der Überschrift „Solidarität oder Selbstsorge? Gesund werden im gesellschaftlichen Wandel“ laden die Hanns-Lilje-Stiftung und die Evangelisch-lutherische Landeskirche Hannovers zum Hanns-Lilje-Forum am 17. Juni 2021 um 18.00 Uhr ein. Es ist die dritte Digitalveranstaltung in der Reihe des diesjährigen Hanns-Lilje-Forums zum Oberthema „Medizinethik“.

Die zunehmende Stärkung der Patientenautonomie hat dazu geführt, dass nicht nur am Lebensende die Wünsche von Patientinnen und Patienten im Mittelpunkt der Behandlungsentscheidungen stehen. Die Verantwortung für eine gute Versorgung wird damit zum Teil der Selbstsorge. Dies erleben die einen als Zugewinn an Selbstbestimmung, die anderen als Zumutung. Kann zwischen Solidarität und Selbstsorge eine gute Balance gefunden werden? Ist dies zu regulieren? Brauchen wir neue Rahmenbedingungen für eine solidarische Versorgung und zugleich für eine Förderung der eigenen – auch digitalen – Gesundheitskompetenz?

Heiger Scholz hält dazu einen Impulsvortrag. Er ist seit 2017 Staatssekretär im Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung. Anschließend kommt er mit Dr. Julia Inthorn, Leiterin des Zentrums für Gesundheitsethik in Hannover, und Dr. med. Martina Wenker, 2006 Präsidentin der Ärztekammer Niedersachsen, ins Gespräch. Die Diskussion moderiert Dr. Ralph Charbonnier, Theologischer Vizepräsident des Landeskirchenamtes der Evangelisch-lutherischen Landeskirche Hannovers.

### **Anmeldung**

Eine Anmeldung an [info@lilje-stiftung.de](mailto:info@lilje-stiftung.de) ist bis zum 17.06.2021, 15.00 Uhr, erforderlich. Mit der Anmeldebestätigung werden die Zugangsdaten für die Digitalveranstaltung versendet.

### **Weitere Informationen:**

Die Hanns-Lilje-Stiftung fördert den Dialog von Kirche und Theologie mit Kunst und Kultur, Politik und Gesellschaft sowie mit Wissenschaft, Technik und Wirtschaft. Sie wurde 1989 gegründet und gehört zu den größten fördernden kirchlichen Stiftungen in Deutschland. Informationen zur Hanns-Lilje-Stiftung unter [www.lilje-stiftung.de](http://www.lilje-stiftung.de).

### **Ansprechpartner:**

Prof. Dr. Christoph Dahling-Sander,  
Geschäftsführer der Hanns-Lilje-Stiftung,  
Tel. 0511 1241-165, Mobil: 0152 09025869,  
E-Mail: [dahling-sander@lilje-stiftung.de](mailto:dahling-sander@lilje-stiftung.de)